

Es ist 2 Min vor 12 Frieden schaffen ist das Gebot der Stunde!

Einladung zu einer Veranstaltung der Friedensbewegung anlässlich des Flaggentages der
Mayors for Peace und des Gedenktages für das Manifest von Russell und Einstein am

Freitag, 6. Juli 2018 - 18.00 Uhr

in die Dornse im Altstadtrathaus (Altstadtmarkt), Braunschweig

Die UNO beschloss am 7.7.2017 den Atomwaffenverbotsvertrag (Nuclear Weapons Ban Treaty)

Auch Deutschland muss diesem Vertrag beitreten Abzug statt Modernisierung der Atombomben aus Büchel

- Wir wenden uns gegen die Waffenexporte Deutschlands, zumal in Krisengebiete.
- Wir verurteilen die Zustimmung der Bundesregierung zur NATO-Forderung auf Steigerung des Rüstungshaushaltes auf 2% des BIP. Das entspricht nahezu einer Verdoppelung des bisherigen Rüstungsetats. Das Geld wird dringend für zivile Zwecke gebraucht!
»Abrüsten statt Aufrüsten«!

Dazu referieren

Dr. Elke Schrage, IPPNW, Braunschweig

Yoko Schlütermann, Deutsch-Japanische Gesellschaft, Dortmund

Diskussion mit Kurzbeiträgen geladener Gäste aus Braunschweig,
Vertreter und Vertreterinnen unterstützender Gruppen

**Gleich am Samstag danach, 7.7.2018 11.00 Uhr,
Kohlmarkt: Kundgebung für Abrüstung und eine atomwaffenfreie Welt**

Veranstalter:



IPPNW

Regionalgruppe Braunschweig



Friedenszentrum
Braunschweig e.V.



平和市長会議
Mayors for Peace

Bürgermeister
für den Frieden



Friedensbündnis
Braunschweig



Braunschweig



Am »Flaggentag« der »Mayors for Peace« gedenken wir auch wieder des RUSSELL-EINSTEIN-MANIFESTS. Es handelt sich dabei um ein unter der Führung von Bertrand Russell im Jahr 1955 in London verfasstes und am 9. Juli 1955 publiziertes Manifest über die schwerwiegenden Konsequenzen eines Einsatzes von Nuklearwaffen. Das Manifest wurde von zehn weiteren namhaften Wissenschaftlern unterzeichnet, darunter (kurz vor seinem Tod) Albert Einstein.

Mit ihnen stellen wir fest:

Lasst uns gemeinsam an der Umsetzung dieser Erkenntnisse und Forderungen arbeiten!

- Es dürfen keine Kriege mehr geführt werden, da jeder Krieg zu einem Nuklearkrieg werden kann und dadurch ist die Existenz der gesamten Menschheit bedroht.
- Nur durch die bewusste Entscheidung gegen bewaffnete Konflikte und Rückbesinnung auf die eigene Menschlichkeit kann der Fortbestand der Menschheit gesichert werden.

Flagge zeigen in Deutschland 275 Städte - hier eine Auswahl:

Aalen, Aichwald, Bad Honnef, Bad Salzufen, Baiersdorf, Bamberg, Bartholomä, **Berlin**, **Bielefeld**, Bobingen, Bochum, Bonn, **Braunschweig**, Bremen, Chieming, Deizisau, Darmstadt, Dortmund, Düsseldorf, Dresden, Emden, Erfurt, Erlangen, Frankfurt am Main, Freiburg, Gardelegen, Gelsenkirchen, Giengen, Gladbeck, **Göttingen**, Gütersloh, Hagen, **Hannover**, **Region Hannover**, Hattersheim, Havixbeck, Heidelberg, Heidenheim, Herten, **Hildesheim**, **Hildesheim (Landkreis)**, Hohen Neuendorf, Hüfingen, Ilmenau, Iserlohn, Jena, **Kassel**, Kiel, Kirchheim, Kitzingen, Köln, Leipzig, Lindau, Löhne, **Magdeburg**, Marburg, Marl, Möggingen, Mönchengladbach, Moritzburg, Neuenrade, Neu-Isenburg, **Neustadt am Rübenberge**, Neu-Ulm, Nottuln, Nürnberg, Oerlinghausen, Offenburg, Oranienburg, Osnabrück, Parchim, Passau, Potsdam, Radeberg, Ratingen, **Salzgitter**, Sassnitz, Schwäbisch-Gmünd, Stuttgart, Süßen, Trier, Waldstetten, Walsrode, Wendlingen, Wernau, Wetteraukreis, Witten, **Witzenhausen**, **Wolfenbüttel**, **Wolfsburg**, Würzburg, Zerbst/Anhalt

Unterstützer:



BRAUNSCHWEIG



Bildungvereinigung
ARBEIT UND LEBEN
Niedersachsen

